

## Inhalt

### TEXTE DES XIV. INTERNATIONALEN HEGEL-KONGRESSES ZU ATHEN - 1982

<i>Christof Jamme, Bochum</i> Der Weltgeist bei der Entstehung der Geschichtsphilosophie des jungen Hegel . . . . .	9-16
<i>Werner Hartkopf, Berlin/West</i> Schellings Absolutes-Hegels Weltgeist. Hegel auf dem Wege zur Weltgeistkonzeption . . . . .	17-37
<i>Peter Damerow - Wolfgang Lefèvre, Berlin/West</i> Hegel und die weltgeschichtliche Einheit der Wissenschaft . . . . .	38-48
<i>Daniel O. Dahlstrom, Washington/USA</i> The Spirit of Philosophy and its History . . . . .	49-62
<i>Georgios Koumakis, Jannina/Griechenland</i> Bemerkungen zu Hegels philosophischer Weltgeschichte . . . . .	63-68
<i>Heinz Kimmerle, Rotterdam</i> Die Geschichte als das Andere der Gegenwart. Dialektische und differentielle Elemente in der Methodologie der Geschichtswissenschaften . . . . .	69-82
<i>Hassan Givsan, Darmstadt</i> Geschichte als absolute Voraussetzung der Hegelschen Logik . . . . .	83-92
<i>Christof Šubik, Klagenfurt</i> Waren die Griechen normale Kinder? . . . . .	93-101
<i>Timothy O'Hagan, Norwich/East Anglia</i> Must Time have a Stop? Hegelian Reflexions . . . . .	102-116
<i>Stavros Panou, Athen</i> Geist-Leben und Selbstbewußtsein . . . . .	117-120
<i>Pavel Apostol, Bukarest</i> Hegelsche und nichthegelesche Dialektiken im Zusammenhang mit zeitgenössischen Denkformen . . . . .	121-144
<i>Sonja Petrović-Lazarević, Belgrad</i> World Spirit and Unity of World Market . . . . .	145-153
<i>Solange Mercier-Josa, Paris</i> Qu'en est-il aujourd'hui du sens de la Grande Journée de l'Eprit? . . . . .	154-167
<i>Maria E. Koutlouka, Thessaloniki</i> La culture intellectuelle moyen d'affirmation de l'« homme historique » . . . . .	168-174
<i>Andreas Arndt, Berlin/West</i> »Der berechtigte Gegensatz der Romantik«. Aspekte der Geschichtstheorie Friedrich Schlegels . . . . .	175-186

<i>Patrick Murray, Omaha (Nebraska)/USA</i> Hegel and the Logician of Capital: An Interpretation of Marx's Parisian Critique of Hegel . . . . .	187-193
<i>William V. Doniela, Newcastle (Australia)</i> Hegelian Dimensions of a universal Ethic . . . . .	194-205
<i>Walter Rella, Sallingberg (Österreich)</i> Der Schritt in die Analogie . . . . .	206-227
<i>Gabriel Amengual, Palma de Mallorca (Spanien)</i> Feuerbachs Kritik an Hegels weltgeschichtlichen Denken . . . . .	228-246
<i>Anna Kélessidou-Galanos, Athènes</i> Le tragique comme histoire chez Hegel . . . . .	247-256
<i>Georges Bozonis, Athènes</i> Pour une réévaluation de l'esthétique hégélienne . . . . .	257-261
<i>Tom Rockmore, Bronx (New York)</i> Probleme zu Hegels Kreisdenken . . . . .	262-274
<i>Wolfgang Schirmacher, Hamburg</i> Dialektik der Technik. Versuch einer Weltzivilisation . . . . .	275-281
<i>Nicola De Domenico, Messina</i> Utopie und Reflexion . . . . .	282-293
<i>Ante Pažanin, Zagreb</i> Hegels praktische Philosophie und die gegenwärtige welt . . . . .	294-310
<i>Nikolaos Chronis, Athen</i> Freedom and Necessity as regulative Principles of Spirit . . . . .	311-316
<i>Wolfdietrich Schmied-Kowarzik, Kassel</i> Wird die Weltvernichtung faktisch unser Weltgericht werden? . . . . .	317-329
<i>Peter Schaber, Zürich</i> Der Staat als sittlicher Geist und das Verhältnis von Staat und Weltgeist. Über das Wesen und den Ort der Wahrhaften Versöhnung in Hegels Philosophie des objektiven Geistes . . . . .	330-340
<i>Davor Rodin, Zagreb</i> Warum ist die Sprache der Hegelschen Rechtsphilosophie keine Handlungsanweisung? . . . . .	341-352
<i>Michaél Sawas, Athéna</i> To mellon tōn Chenkelianōn ennoiōn ste synchrone physike episteme . . . . .	353-361
<i>Christos Axelos, Hamburg</i> Über die scheidialektische These: Nur der Krieg vermag zu einem dauernden und echten Frieden zu führen . . . . .	362-378
<i>Peter Furth, Berlin/West</i> Bemerkungen zur gegenwärtigen Lage des Friedens . . . . .	379-391
<i>Martin Kriele, Köln</i> Menschenrechte und Friedenspolitik . . . . .	392-417